

## Anmeldung

bis zum 3. September 2008

bitte per Fax an +49/251/705-13 30

Frau Brigitte Wessel, HBZ Münster

brigitte.wessel@hwk-muenster.de, Tel. +49/251/705-13 14

oder per Fax an +33/53/4 30 24 74

Frau M.J.H. Schenkeveld, Saxion Hogescholen

m.j.h.schenkeveld@saxion.nl, Tel.+33/53/4 87 14 98

**Die Sprache der Tagung ist Deutsch und Niederländisch.**

**Es wird simultan übersetzt. Die Teilnahme ist kostenlos.**

- Ja, ich werde an der Fachtagung  
„Bau und Energie – was bringt die Zukunft?“  
am **11. September 2008 in Münster** teilnehmen.

## Ort der Tagung

Handwerkskammer Bildungszentrum Münster

Echelmeyerstraße 1–2, Gebäudeteil C, Sitzungssäle 1+2

Name

Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum und Unterschrift

## Organisation

**Kompetenzzentrum Bau und Energie der  
Handwerkskammer Münster**

[www.demozentrum-bau.de](http://www.demozentrum-bau.de)

**Saxion Hogescholen, Enschede**

[www.saxion.nl/energie](http://www.saxion.nl/energie)

**Innovationsnetz Syntens, Enschede**

[www.syntens.nl](http://www.syntens.nl)

Die Organisationspartner arbeiten zusammen im Projekt  
„Energiesparend Bauen und Sanieren/Baumanagement“  
im Rahmen des INTERREG-IIIa Programms.

## Anreise

### Mit dem Auto aus den Niederlanden

z. B. die B 54 bis kurz vor Münster, dort bei der Autobahn-  
auffahrt Münster Nord auf die Autobahn A1 Richtung Dortmund,  
dann beim Autobahnkreuz Münster Süd auf den Zubringer  
Richtung Münster. Dann weiter wie unten beschrieben.

### Mit dem Auto aus Deutschland

z. B. vom Autobahnkreuz Münster Süd (A1/A43) auf den  
Zubringer Richtung Münster bis zum Autobahnende (Ampel-  
kreuzung), dort links und sofort rechts der Beschilderung  
„HBZ“ folgen, dann Parkleitsystem.

### Mit der Bahn

Vom Münster  
Hauptbahnhof mit  
der Buslinie 10  
(Mecklenbeck),  
Haltestelle:  
„Handwerkskammer  
Bildungszentrum“  
(nach 20 Minuten).



**Bau und Energie**  
– was bringt die Zukunft?

**Donnerstag, 11. September 2008**



**Eine Fachtagung für alle, die in der  
EUREGIO die Zukunft gestalten wollen**

Hier präsent wird geschuldet über die Europäische Union im Rahmen des Interreg-IIIa mit Mitteln von der Europäischen Union für regionale Entwicklung sowie durch die Wirtschaftskammern der EUREGIO und der Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen.



**EUREGIO**

Das Projekt wurde finanziell unterstützt durch die Europäische Union im Rahmen des Interreg-IIIa mit Mitteln von der Europäischen Union für regionale Entwicklung sowie durch die Wirtschaftskammern der EUREGIO und der Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen.



**EUREGIO**

Hier präsent wird geschuldet über die Europäische Union im Rahmen des Interreg-IIIa mit Mitteln von der Europäischen Union für regionale Entwicklung sowie durch die Wirtschaftskammern der EUREGIO und der Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen.

**SAXION**  
Hogescholen

**syn**  
tens

**HANDWERKSKAMMER  
BILDUNGSZENTRUM  
MÜNSTER** **HBZ**

FACHTAGUNG

## ● Einladung

Wir alle beschäftigen uns mit Bau, mit Architektur, mit Energie. Wir beschäftigen uns mit technischen Fragen – allzu oft sehen wir nur noch das Detail.

Wir sind als Menschen des 21. Jahrhunderts auch zum übergreifenden Denken mit Blick auf Verkettungen und Abhängigkeiten verpflichtet, insbesondere wenn wir andere überzeugen wollen.

Vom Klimawandel zur CO<sub>2</sub>-Einsparung über Energieeinsparung und Energieeffizienz zur Neukonzeption des Bauens und Sanierens. Der gedankliche Weg ist nicht weit, aber stringent.

Im Bereich des energetischen Bauens und Sanierens soll mit dieser Veranstaltung umfassend gedacht werden. Es wird dargestellt, welche Grundlagen und welche Ableitungen uns zum zukunftsfähigen Bauen führen und was heute in Expertenkreisen als zukunftsfähiges Bauen gilt.

So gliedert sich die Tagung in drei Themenschwerpunkte:

- Welche klimatischen Entwicklungen müssen wir erwarten und welche Optionen haben wir hinsichtlich Energieeinsparung und Energieeffizienz in Mitteleuropa.
- Wie wird die europäische Rahmengesetzgebung national umgesetzt – in den Niederlanden und in Deutschland?
- Wie sieht das Haus der Zukunft bautechnisch und anlagentechnisch aus und welche Fördermaßnahmen führen dahin?

Lassen Sie sich die Chance nicht entgehen, durch Informationsvorsprung zu den Protagonisten des professionellen Handelns zu gehören.

Die Teilnahme ist kostenlos. Melden Sie sich aber bitte trotzdem mit dem hier integrierten Anmeldebogen an.

## Programm

9.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer/Begrüßungskaffee

10.00 Uhr **Begrüßung**

Hermann Eiling, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Münster

10.10 Uhr **Tagungsmoderation**

Sabine Heine, Kompetenzzentrum Bau und Energie der Handwerkskammer Münster

10.15 Uhr **Klimaszenarien und Energieversorgungsszenarien**

Stefan Lechtenböhrer, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

10.45 Uhr **Energieökonomie**

Prof. Dr. Christoph Weber, Universität Duisburg-Essen

11.15 Uhr **Kaffeepause**

11.45 Uhr **Die deutsche novellierte ENEV – Energieeinsparverordnung**

Prof. Dr. Norbert Hüttenhölcher, EnergieAgentur.NRW, Wuppertal

12.15 Uhr **Die niederländische EPW – Energie Prestatie Woningbouw**

Teun Bokhoven, Conergy AG, Gouda

12.45 Uhr **Mittagspause**

13.45 Uhr **Effizienzbausteine für das Haus der Zukunft**

Prof. Jürgen Reichardt, Fachhochschule Münster

14.15 Uhr **Trends in der Gebäude-Energetechnik**

Andreas Hübner, Gertec GmbH, Essen

14.45 Uhr **Förder- und Anreizsysteme für energiesparendes Bauen und Sanieren**

Andreas Rennekamp, KfW-Kreditanstalt für Wiederaufbau, Berlin

15.45 Uhr **Abschlusskaffee**

